



Bettina Raasch (li.) und Claudia Bruß proben in der Stadtteilbibliothek Rostock-Dierkow das Stück „Alice in der Macht der Königin“. Zu sehen ist es am Freitag und Samstag bei der Licht-Klang-Nacht im Weidendom des IGA-Parks Rostock. Fotos: Lisa Fritsche

Amüsantes Puppenspiel

Bei der Licht-Klang-Nacht im IGA-Park Rostock entführen Claudia Bruß und Bettina Raasch auf ihre Weise die Zuschauer in die Welt von „Alice im Wunderland“.

Von Lisa Fritsche

Luftballons, Knete, Kleister oder Tüll – aus allem, was Bettina Raasch findet, kriert sie kleine Wesen. Die Grinskatze, Kaninchen, Raupe und die Herzkönigin sind die neuesten Protagonisten ihres Puppentheaters.

Zur 9. Licht-Klang-Nacht im IGA-Park Rostock entführen sie und Kollegin Claudia Bruß dieses Wochenende Theaterfans in die Welt von „Alice im Wunderland“.

Unter diesem Thema gestalten mehr als 80 regional und international bekannte Künstler den IGA-

Park am Freitag- und Samstagabend mit Lichtern, Farben, Installationen, Musik und Schauspiel.

„Das wird eine neue Erfahrung für uns, unter freiem Himmel bei Dunkelheit aufzutreten“, sagt Bettina Raasch. Die Bibliothekarin spielt regelmäßig in der Stadtteilbibliothek Rostock-Dierkow Puppentheater für Kindergärten- oder Schulgruppen. Märchenhafte Geschichten, wie „Die goldene Kette“ oder „Kasper und der Mann vom Mond“, stehen auf ihrem Spielprogramm.

„Für die Licht-Klang-Nacht haben wir uns wieder zusammengefunden“, erklären die ehemaligen Bibliotheks-Kolleginnen, die

vor zehn Jahren das letzte Mal gemeinsam hinter der Bühne standen.

Seit März arbeiten sie an dem neuen Stück „Alice in der Macht der Königin“. Das Stück ist dem Kinderbuch „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll (1832-1898) nachempfunden. „Ich erinnere mich an meine eigene Kindheit, um für Kinder spielen zu können“, erklärt Geschichtsschreiberin Claudia Bruß.

Missverständnisse und Verwechslungen seien für die kleinen Theaterfans

besonders amüsant. Aber auch das Gute und Böse spielen eine Rolle. „Wir wollen mit unserem Puppentheater die Zuschauer berühren“, sagt die Logopädin, bei der in Therapiestunden gelegentlich Handpuppen zum Einsatz kommen. Dies helfe auch Ängste zu nehmen.

„Der Kasper ist der Freund der Kinder“, sagt Bettina Raasch. Sie ist beim Puppentheater für die Figuren und die Kulisse zuständig. Bis zu acht Stunden arbeitet sie im heimischen Wohnzimmer an einem der Helden. „Es ist ein zeitaufwendiges Hobby, aber es macht Spaß.“



Die 9. Licht-Klang-Nacht

Wann?

Am 21. und 22. August
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Wo?

IGA-Park Rostock
Schmarl-Dorf 40
18106 Rostock

Kontakt:

☎ 03 81 / 12 83 13 00

Eintritt (Abendkasse):

Erwachsene 19 Euro
Kinder (7 bis 14 Jahre) 9 Euro

Hinweis:

Der IGA-Park schließt für Tagesgäste an den Festtagen ab 16.00 Uhr. Letzter Einlass ist um 14.00 Uhr.

Programm beide Tage (Auszug):

20.00 Uhr Puppentheater
20.15 Uhr Ea Paravincini Seltanzkunst
20.30 Uhr Percussion Community
ab 21.15 Uhr Feuer am Strand
21.45 Uhr Diego Hagen Poetry Slam
22.00 Uhr Ballettschule Marquardt
22.15 Uhr The Tim Schultheiss Orchestra

● Internet: www.lichtklangnacht.de

Wenn die 55-Jährige die rot gekleidete Alice über die Hand streift, verschmilzt sie mit der Figur. „Man verstellt die Stimme dann automatisch“, erklärt die Freizeitkünstlerin. Besonders wichtig sei es, den Figuren einen Charakter zu verleihen und sie ernst zu nehmen. „Sonst funktioniert die Geschichte nicht“, sind beide Künstlerinnen überzeugt. Dabei vertrauen sie auf ihr Bauchgefühl – denn hinter der Theaterfassade können sie nicht sehen, wie ihr Spiel auf die Zuschauer wirkt.



Die Herzkönigin ist eine Hauptfigur des Puppentheaters.